

Digilove

Die wahre Story

Von CloneDX

Kapitel 3: Kampf gegen die Maschienen

Ein Paar Tage nach dem Puppetmon besiegt wurde mussten dir Digiritter wieder eine starke Hitze ertragen als sie einen High-Way lang liefen.

"Man ist das heiß! Wann endet dieser High-Way mal zuende?" beschwerte sich Mimi. Da Sora die Nacht schlecht geschlafen hatte weil Tai wieder wache halten musste fiel sie auf die Knie. "Was hast du Sora?" fragte Tai. "Ich kann nicht mehr!" sagte diese. "Na los komm her." sagte Tai und nahm Sora auf den Rücken. "Besser?" fragte der braunhaarige Junge. "Ja danke. Aber bin ich nicht zuschwer für dich? Du musst doch schon die Hitze ertragen." wollte es die rothhaarige wissen. "Ach was alles ist Ok und zuschwer bist du erstrecht nicht mein Engel. Du kannst ruhig ein bisschen schlafen." schlug Taichi vor. "Ok" sagte Sora und schloss die Augen.

Nach einer Stunde viel Tai auf das seine Schwester nicht gut aussah. "Kari gehts dir gut?" wollte er es jetzt wissen. "Ja wir ist nur ein bisschen schwin....." weiter kam sie nicht weil sie umkippte und bewusstlos war. "Kari!" alle rannten zu ihr um zusehen was sie hat.

"Was ist denn los?" wollte Sora wissen da sie gerade aufgewacht ist.

"Kari ist bewusstlos geworden Süße." schilderte Tai die Situation.

"Seht mal dar eine Stadt!" rief Izzy. "Vielleicht gibts da Medikamente." sagte nun Joe.

"Na dann los! Wir müssen Kari schnell hinlegen!" sagte Tai und klang besorgt um seine kleine Schwester

In der Stadt angekommen mussten die feststellen das sie im feindlichen Gebiet sind. "Das ist das Reich von Machinedramon!" sagte Tentomon und mussten sich gleich von Tankmons fiehen.

"Da ein leeres Haus schnell da rein." sagte Matt. Im Haus angekommen suchten sie erstmal ein Bett wo sie Kari hinlegen können. Als sie eins gefunden hatten und Kari reingelegt hatte besprachen sie die Lage.

"Also was sollen wir jetzt tun?" fragte Mimi.

"Als erstes müssen wir nach Medizin für Kari suchen!" bestimmte Tai gleich heraus.

"Wie sollen wir das anstellen du Schlaumeier? In der Stadt wimmelt es nur von Dienern Machinedramons." sagte Matt.

"Vielleicht gibt es eine Möglichkeit." warf Izzy nun ein.

"Wie meinst du das Izzy?" fragte Sora. "Wenn ich mein Laptop an eine Steckdose

anschließen kann könnte ich unsere Feinde ordnen. "Hier! Hier ist eine Izzy!" rief Mimi. Izzy ging zu ihr und schloß ein Computer an. "Bingo!" rief er freudig. "Gehts?" fragte Tai.

"Ja seht mal!" sagte Izzy und alle kuckten auf den Laptop. "Was sind die roten Punkte da?" wollte es TK wissen. "Die roten Punkte sind unsere Feinde. Wir sind die blauen Punkte." klärte Izzy alle auf. "Ok wir sind hier und da ist die Apotheke die wir gesehen haben." sagte Tai und zeigte dabei auf den PC. "Wie sollen wir bloss dahin kommen?" fragte Sora.

"Ich und Izzy werden gehen und der Rest bleibt ihr. Es ist zu auffällig wenn zuviele mit gehen."

Alle nickten und Izzy, Tai, Agumon und Tentomon machten sich abmarsch bereit.

"Tai..." sagte Sora mit leiser Stimme. "Was denn Süße?"

"Sei bitte vorsichtig ich möchte nicht das dir was passiert geschweige dich verlieren." sagte Sora und klang besorgt.

"Ein Angst mein Engel ich passe auf micn auf." sagte Tai und küsste Sora. "Ich vertrau dir Kari an Sora pass bitte auf sie auf. Sie ist mir fast so wichtig wie du es mir bist."

Als Tai fertig war wurde Sora als sie hörte das sie für Tai wichtiger ist als Kari.

"Ich versprech es dir! Ich pass auf Kari auf wenn du mir das du heil zurück kommst." sagte Sora.

"Ich versprech es!" sagte Tai und küsste Sora noch einmal.

"Pass du auch gut auf dich auf Agumon." sagte Biyomon. "Mach ich und du auf dich." antwortet Agumon und rieb seine Schnauze an ihren Schnabel.

Izzy, Tai, Agumon und Tentomon sind bei der Apotheke angekommen und suchten das passende Medikament.

"Hier Tai das ist es." schrieb Izzy leise. "Gut jetzt müssen wir nur noch..... warte was ist das?" fragte Tai. Plötzlich Tankmons durch die Wand kamen.

"Mist sie haben uns gefunden!" sagte Tai. "Sollen wir kämpfen?" fragten Agumonm und Tentomon gleichzeitig. "Es ist die einzige Möglichkleit." rief Izzy und die Beiden Digimon digitierten.

Agumon machte seine Warp-Digitation und Tentomon seine Ultra-Digitation.

"Los geht ich und Wargreymon schaffen das schon. Kari braucht die Medizin." sagte Megakabuterimon. Tai und Izzy nickten sich gegenseitig und liefen so schnell sie konnten.

Am Haus angekommen stürmten sie zur Tür rein und suchten die Anderen.

"Ey Leute! Wir brauchen eure Hilfe!"

"Tai was ist denn passiert und wo sind eure Digimons."

"Wir haben die Medizin wurden dann aber von Tankmons angegriffen." berichtete Tai.

"Agumon und Tentomon sind da geblieben und kämpfen noch gegen die Digimons." fügte Izzy hinzu.

"Erst müssen wir Kari die Medizin geben und dann helfen wir Agumon und Tentomon." schlug Joe vor.

Alle nickten und gaben Kari ihre Medizin. Kari blinzelte mit den Augen.

"Wo...Wo bin ich?" fragte diese. "Du bist in einem Haus im Gebiet vom Machinedramon." erklärte Mimi. "Los wir müssen zu Agumon und Tentomon helfen!" sagte nun Izzy.

Die Digiritter rannten aus dem Haus.

Als die Kinder bei ihnen ankommen mussten sie feststellen das Machinedramon bereits bei den Beiden Digimons war und sie in die Mangel nahm.

"WARGREYMON! MEGAKABUTERIMON!" schrien Tai und Izzy zusammen.

"Biyomon! Gabumon ihr müsst digiteren!" sagte Mimi.

Die beiden nickten sich an und machten jeweils eine Warp-Digitation.

Eaglemon und Metallgarurumon stürmten auf Machinedramon zu und konnten Wargreymon und Megakabuterimon gefreien.

"Sehr gut." schrie Tai.

Das Maschiendigimon sah wütend aus und feuerte seine Lichtkannone auf die drei Digimons.

"Feuerregen"! brüllte Eaglemon. "Metallischewolfsklaue!" schrie Metallgarurumon.

Die Attacken brallten aneinander.

"Jetzt Wargreymon." rief Eaglemon.

Plötzlich tauchte hinter Machinedramon auf und griff es mit seiner Megagralle an.

Wargreymon durchbohrte das Digimon und es löste sich mit lauten gebrüll auf.

"Sie haben es geschafft!" rief Sora vor Freude und küsste Tai.

"Gehts dir wieder besser Kari?" wollte es Tai jetzt wissen. "Ja fiel besser. Danke." antwortete Kari.

"Na dann können wir uns jetzt an zum letzten Meister aufmachen." sagte Tai mit einem Grinsen.

Uns so machen sich die acht Digiritter auf dem Weg um den letzten Meister zu finden.